

Germany-Munich: Rechargers

OJ S 221/2016 16/11/2016

Contract notice – utilities

Supplies

Directive 2004/17/EC

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Thüga Aktiengesellschaft

Postal address: Nymphenburger Straße 39

Town: München

Postal code: 80335

Country: Germany

For the attention of: Herrn Andreas Steger

E-mail: Andreas.Steger@thuega.de

Telephone: +49 8938197-1552

Fax: +49 8938197-1546

Internet address(es):

General address of the contracting entity: <http://www.thuega.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from: the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Electricity

Water

I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

Ausschreibung für ein offenes Rahmenabkommen für die Belieferung von Ladeinfrastruktur für die Unternehmen der Thüga-Gruppe in 3 Losen (Los 1 – AC Elektroladesäulen / Los 2 – Wallboxen / Los 3 – DC-AC Elektroladesäulen).

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Deutschlandweit.

NUTS code DE Deutschland

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Duration of the framework agreement

Duration in months: 12

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Ausschreibung für ein offenes Rahmenabkommen für die Belieferung (deutschlandweit) von Ladeinfrastruktur für die Unternehmen der Thüga-Gruppe in 3 Losen (Los 1 – AC Elektroladesäulen / Los 2 – Wallboxen / Los 3 – DC-AC Elektroladesäulen). Die Partnerunternehmen der Thüga-Gruppe rufen eigenverantwortlich und auf eigene Rechnung ab. Es handelt sich um ein offenes Rahmenabkommen ohne Abnahmeverpflichtung.

Los 1 – AC Elektroladesäulen:

Lieferung von AC-Elektroladesäulen mit 2 Ladepunkten Typ 2, mit Sockel, montagefertig und optisch individuell zu gestalten. Die Elektroladesäule ist als eine Einheit aus technischer Ausstattung, Mess- und Kommunikationseinrichtung sowie Hausanschluss/Netzanschluss zu sehen. Die Ladeleistung beträgt 2 x 11kW bis 2 x 22kW AC. Die Anbindung über einen offenen Standard an ein IT-Backend (mind. OCPP 1.5) ist erforderlich. Ebenso der Nachweis „Ladenetz ready“ bzw. „Ladenetz ready Plus“ oder vergleichbares.

Es muss eine technische Voraussetzung für Übermittlung dynamischer Daten gegeben sein. Auch muss die Elektroladesäule Roamingfähigkeit besitzen. Außerdem muss die Elektroladesäule Mess- und Eichrechtskonform sein.

U. a. sind die Normen und Richtlinien VDE AR 4102 und die Ladesäulenverordnung einzuhalten. Die Elektroladesäule muss die Förderfähig nach dem Entwurf der Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland der Bundesrepublik Deutschland vom 6.9.2016 einhalten.

Los 2 – Wallboxen:

Lieferung von AC-Wallboxen mit 1 oder 2 Ladepunkten Typ 2, mit Stecker oder angeschlagenes Kabel und montagefertig. Die Wallbox ist als eine Einheit aus Technischer Ausstattung und ggf. Mess- und Kommunikationseinrichtung zu sehen. Die Ladeleistung beträgt 1 x 3,7kW bis 2 x 22kW AC. Außerdem muss die Wallbox Mess- und Eichrechtskonform sein.

Los 3 – DC-AC Elektroladesäulen:

Lieferung von DC/AC-Elektroladesäulen mit bis zu drei Steckern (CCS, CHAdeMO, Typ 2), mit Sockel, montagefertig und optisch individuell zu gestalten. Die Elektroladesäule muss fest angeschlagene Kabel (mind. 4 Meter) besitzen. Die Elektroladesäule ist als eine Einheit aus technischer Ausstattung, Mess- und Kommunikationseinrichtung sowie Hausanschluss /Netzanschluss zu sehen; alternativ wären 2 Einheiten möglich. Die Ladeleistung beträgt bis 50kW DC und bis 22kW AC. Die Anbindung über einen offenen Standard an ein IT-Backend (mind. OCPP 1.5) ist erforderlich. Ebenso der Nachweis „Ladenetz ready“ bzw. „Ladenetz ready Plus“ oder vergleichbares.

Es muss eine technische Voraussetzung für Übermittlung dynamischer Daten gegeben sein. Auch muss die Elektroladesäule Roamingfähigkeit besitzen. Außerdem muss die Elektroladesäule Mess- und Eichrechtskonform sein.

U. a. sind die Normen und Richtlinien VDE AR 4102 und die Ladesäulenverordnung einzuhalten. Die Elektroladesäule muss die Förderfähig nach dem Entwurf der Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland der Bundesrepublik Deutschland vom 6.9.2016 einhalten.

II.1.6. CPV code(s)

31681500 Chargers

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 3

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Ausschreibung für ein offenes Rahmenabkommen für die Belieferung von Ladeinfrastruktur für die Unternehmen der Thüga-Gruppe in 3 Losen (Los 1 – AC Elektroladesäulen)

1) Short description

Siehe Ziffer II.1.5).

2) CPV code(s)

31681500 Rechargers

Lot No: 2

Lot title: Ausschreibung für ein offenes Rahmenabkommen für die Belieferung von Ladeinfrastruktur für die Unternehmen der Thüga-Gruppe in 3 Losen (Los 2 – Wallboxen)

1) Short description

Siehe Ziffer II.1.5).

2) CPV code(s)

31681500 Rechargers

Lot No: 3

Lot title: Ausschreibung für ein offenes Rahmenabkommen für die Belieferung von Ladeinfrastruktur für die Unternehmen der Thüga-Gruppe in 3 Losen (Los 3 – DC-AC Elektroladesäulen)

1) Short description

Siehe Ziffer II.1.5).

2) CPV code(s)

31681500 Rechargers

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Sind Gegenstand der Verhandlungsgespräche.

III.1.2.

Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Sind Gegenstand der Verhandlungsgespräche.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Neben Einzelunternehmen sind auch Bietergemeinschaften zugelassen. Es ist detailliert anzugeben, welcher Bietergemeinschaftspartner welchen Teil der Gesamtleistung erbringen soll. Jeder Bietergemeinschaftspartner muss im Teilnahmewettbewerb seine Zuverlässigkeit nachweisen. Die Nachweise für die technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie für die Fachkunde (vgl. III.2.1 bis III.2.3) muss jeder Bietergemeinschaftspartner für den von ihm übernommenen Teil der Gesamtleistung erbringen; insgesamt muss die Bietergemeinschaft ihre technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie ihre Fachkunde für die Gesamtleistung vollständig nachweisen. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus. Die Bewerbungsgemeinschaft (falls zutreffend) hat mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Eigenerklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ansonsten wird die Bewerbungsgemeinschaft zwingend ausgeschlossen.

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Allgemeine Angaben zum Unternehmen (Ziffer 1 des Lieferanten- / Dienstleister-Fragebogen sowie Eignungsprüfung):

- 1) Name und Sitz der Gesellschaft;
- 2) Gesellschaftsform;
- 3) Auflistung der Beteiligungen;
- 4) ID Nummer;
- 5) Unternehmensstandorte und Mitarbeiter (Standorte von Produktion, Vertriebsbüros, usw. samt Anzahl an festangestellter und freier Mitarbeiter).

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen (Ziffer 3 des Lieferanten- / Dienstleister-Fragebogen sowie Eignungsprüfung):

- 1) Informationen über Registereintragungen
- 2) Eigenerklärung (Eigenerklärung gemäß §21 Abs.4 Nr.1 bis 5 SektVO)

Die unter III.2.1) bis III.2.3) geforderten Angaben und Erklärungen sind ausschließlich auf den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter zu machen. Diese müssen beim der unter I.1) genannten Kontaktstelle angefordert werden. Nachweise von offiziellen Stellen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Wirtschaftlich / finanzielle Leistungsfähigkeit (Ziffer 4 des Lieferanten- / Dienstleister-Fragebogen sowie Eignungsprüfung):

- 1) Finanzielle Informationen (Gesamtumsatz, auftragsbezogener Umsatz und auftragsbezogener Umsatz in Deutschland von den Jahren 2014 bis 2016);
- 2) Wirtschaftsauskunft (nicht älter als 12 Monate samt Eigenangabe);
- 3) Kunden- bzw. Umsatzstruktur (%-u. Anteil des größten und der größten drei Kunden);
- 4) Gewinn- und Verlustrechnung (der Jahre 2014 und 2015).

Die unter III.2.1) bis III.2.3) geforderten Angaben und Erklärungen sind ausschließlich auf den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter zu machen. Diese müssen beim der unter I.1) genannten Kontaktstelle angefordert werden. Nachweise von offiziellen Stellen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions: Allgemeine Angaben zur Produktion (Ziffer 2 des Lieferanten- / Dienstleister-Fragebogen sowie Eignungsprüfung):

- 1) Forschung und Entwicklung (%-u. Anteil an Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen am Gesamtumsatz und am auftragsbezogenen Umsatz, Neuentwicklungen und Arbeit in Standardisierungsverbänden).
- 2) Fertigung (Wie lange fertigen Sie das angefragte Produkt schon bzw. noch, Plan- und Ist-Fertigungskapazitäten, Fertigungsstandorte).
- 3) Qualitätssystem (nach ISO 9001:2008 bzw. ISO 9001:2015).
- 4) Fremdunternehmen (Werden wesentliche Teile (> 50 % des Produktwertes) des angefragten Produkt von Fremdunternehmen gefertigt und / oder montiert? Wenn ja für welche Teile und von welchem Unternehmen?).
- 5) Produktportfolio (In welchen Geschäftsfeldern sind Sie noch tätig bzw. bitte lautet Ihr Produktportfolio?).

Inhaltliche Leistungsfähigkeit (Ziffer 5 des Lieferanten- / Dienstleister-Fragebogen sowie Eignungsprüfung):

- 1) Referenzen (nationale und globale unabhängige Referenzen am angefragten Produkt mit Leistungszeitraum, Plan- und Ist-Umsatz, Auftraggeber, Ort der Ausführung, Ansprechperson, hauptverantwortlichem Dienstleister und einer kurzen Beschreibung sowie Kenntnisse / Referenzen in der Thüga Gruppe)

Die unter III.2.1) bis III.2.3) geforderten Angaben und Erklärungen sind ausschließlich auf den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter zu machen. Diese müssen beim der unter I.1) genannten Kontaktstelle angefordert werden. Nachweise von offiziellen Stellen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures): no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents

(except for a DPS)

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

12.12.2016 - 09:00

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

— der Bewerber soll alle Nachweise und Unterlagen zu diesem Teilnahmewettbewerb (Teilnahmeantrag) bis zu dem unter Ziffer IV.3.4) genannten Termin in einfacher Druckausführung (schriftlicher Form per Post, sowie zusätzlich in digitaler Form per USB-Stick) der unter I.1) genannten Stelle übergeben,

— alle Beteiligungen der Thüga Gruppe finden sie unter folgendem Link: <http://www.thuega.de/thuega-gruppe/ergebnisse/firmensitze-und-portraits-der-thuega-partner.html>,

— der Auftraggeber schreibt nach SectVO aus.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Geschäftsstelle Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Zur Überprüfung des Vergabeverfahrens kann ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer gestellt werden, solange ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt worden ist. Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind spätestens 14 Tage nach Ihrem erkennen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Eine auf Verstöße der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen bezugnehmenden Rüge muss zudem spätestens bis zum Ablauf der genannten Frist zur Angebotsabgabe erhoben worden sein, § 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, wenn seit dem Eingang einer Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind, §107 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB.

Bezüglich aller verspätet oder überhaupt nicht gerügter Verstöße ist der Bieter präkludiert.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern, Geschäftsstelle Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

11.11.2016